



Forum für interkulturellen Dialog
Neuchâtel

im

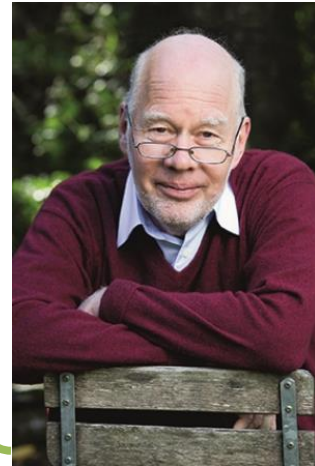


Lesung mit

LUKAS HARTMANN

Auf beiden Seiten

Sonntag 4. Dezember 2016 17.00 Uhr
Théâtre du Pommier



© Bernard van Dierendonck

LUKAS HARTMANN, 1944 in Bern geboren, studierte Germanistik und Psychologie und arbeitete als Lehrer, Journalist und Medienberater und leitete Schreibwerkstätten. Er lebt in Spiegel b. Bern und zählt seit Jahren zu den bekanntesten Autoren der Schweiz.

In fast fünf Jahrzehnten hat er ein vielschichtiges Oeuvre veröffentlicht: Erzählungen, Romane, Hörspiele und Theaterstücke sowie Bücher für Kinder und Jugendliche. Seine Romane stehen regelmässig auf den Bestsellerlisten.

Der Titel seines Erstlings von 1970 klingt schon fast programmatisch für sein Gesamtwerk: *Der Ausbruch*. Häufig begegnen wir Figuren, die an Normen scheitern und die «auf der Suche nach dem unbekannten Selbst» unfreiwillig oder selbstgewählt aussteigen. Seine meist historischen Romane sind eng mit der Schweiz verbunden, wobei Geschichte immer so geschildert wird, dass sie uns die Gegenwart in einem neuen Licht sehen lässt.

AUF BEIDEN SEITEN (2015)

Der zeitgeschichtlich genau recherchierte spannende Roman spielt hauptsächlich am Ende des Kalten Krieges, als hierzulande die Fichenaffäre auffliegt und in Ostberlin die Mauer fällt. Zwei Generationen stehen sich gegenüber, der linke Journalist Mario und sein ehemaliger Gymnasiallehrer Gruber, ein überzeugter Antikommunist und Stifterverehrer, der der Geheimarmee P 26 angehört. Doch das Politische wirkt auch ins Private, denn Mario hat Grubers Tochter Bettina geheiratet. Dem Autor gelingt ein eindruckliches Zeitgemälde voller Aufbruchsstimmung, die langsam in Ernüchterung kippt.

EIN PASSENDER MIETER (2016)

Sein neuester Roman schildert das Leben eines Ehepaars, bei dem sich ein junger, scheinbar idealer Mieter in den Anbau ihres weggezogenen Sohnes einquartiert. Bald jedoch keimt der Verdacht auf, der unauffällige Mann könnte etwas zu tun haben mit dem Messerstecher, der in der Stadt junge Frauen anfällt.

Infos unter www.deutsch-club.ch